

Was sind Traumafolgestörungen?

Traumatische Ereignisse sowie auch andere belastende Erlebnisse, die traumatisch verarbeitet werden, können wesentliche emotionale, kognitive und funktionale Einschränkungen zur Folge haben.

Hierzu gehören z.B. sexualisierte und andere Gewalterlebnisse, Kriegserlebnisse, Verkehrsunfälle, aber auch Mobbing-Erfahrungen, emotionale Vernachlässigung sowie retraumatisierende Erlebnisse im Kontext der Komorbidität (z.B. Sucht, Beschaffungskriminalität, durch Gewalt belastete Partnerschaften). Häufig führen solche Erfahrungen zu Posttraumatischen Belastungsstörungen (PTBS) oder anderen psychischen Erkrankungen und sind mit einer hohen Rate an Folgeerkrankungen verbunden.



www.fklmf.de

Impressum: Fotos von Fotolia.com : © Wolken: Julia Frehse, Rapsfelder: Marc Cecchetti, Möwen: Guido Miller, Klönbank: Uschi Hering, Logo: Norman Enke. Sonstige Fotos, Gestaltung und LayOut: © Fachkliniken Nordfriesland gGmbH

Behandlung von Traumafolgestörungen und Komorbidität

- Gezielte Behandlung von Traumafolgestörungen und damit verbundenen Mehrfacherkrankungen aus den Bereichen der psychischen, umweltmedizinischen und Abhängigkeitserkrankungen
- Anwendung von traumaspezifischen Methoden wie EMDR, Kognitive Traumatherapie oder Imaginationsverfahren
- Mit gutem Innenraumklima und allergikerfreundlicher Ausstattung

Behandlungsziele

- Die Folgen der Traumatisierung verstehen
- Stabilisierung im Lebensalltag
- Verringerung der belastenden Symptome
- Wiedergewinnen von Lebensfreude

Behandlungsangebote

- Eine fundierte psychotherapeutische, psychiatrische und körperliche medizinische Versorgung
- Stabilisierungs- und traumafokussierte Therapie mit traumaspezifischen Verfahren
- Erlernen eines Notfallmanagements
- Gruppen- und Einzelpsychotherapien
- Spezifische Gruppen z.B. bei Essstörungen oder Suchtgefährdung
- Frauenspezifische Psychotherapiegruppe
- Frauenwohnbereich
- Ergo-, Bewegungs- und Entspannungstherapie
- Informationsveranstaltungen / Psychoedukation
- Ernährungsmedizinische Therapie



die Fachkliniken
Nordfriesland
in Riddorf



Wir behandeln Menschen mit

- Posttraumatischen Belastungsstörungen
 - anderen Traumafolgestörungen
- sowie
- Depressiven Störungen oder Angststörungen
 - Zwangsstörungen
 - Essstörungen
 - Persönlichkeitsstörungen
 - Wahrnehmungsstörungen
 - Psychosomatischen Schmerz-, Schlaf- oder umweltmedizinischen Störungen
- sowie bei psychosomatischer Komorbidität:
- Spielsucht, Medienabhängigkeit, Kaufsucht, substanzgebundene Abhängigkeitserkrankungen

Die Abteilung hat den Versorgungsauftrag für die psychosomatisch erkrankten Menschen des Kreises Nordfriesland. Darüber hinaus sind Menschen aller Regionen herzlich willkommen.

Kontakt und Information

Telefon 04671 408 3800

Renate Manske
renate.manske@fklnf.de

Leitender Therapeut

Ralf Tönnies

Tel. 04671 408 3630 · ralf.toennies@fklnf.de

www.fklnf.de

Aufnahme

Die Aufnahme zur Krankenhausbehandlung erfolgt über die Einweisung niedergelassener Ärzte. Für die rehabilitative Behandlung ist die Kostenzusage eines Sozialleistungsträgers, wie z. B. Rentenversicherung, Krankenkasse oder Sozialamt notwendig.

Behandlungsdauer

Die Behandlungsdauer richtet sich nach der individuellen Notwendigkeit und beträgt in der Regel 3 bis 8 Wochen.

Unser Mitarbeiterteam

FachärztInnen, PsychotherapeutInnen, SozialpädagogInnen, Sozial-, Ergo- und BewegungstherapeutInnen sowie Pflegekräfte engagieren sich gemeinsam für die Gesundheit der PatientInnen. Ernährungsfachkräfte ergänzen das Team.

Angehörige

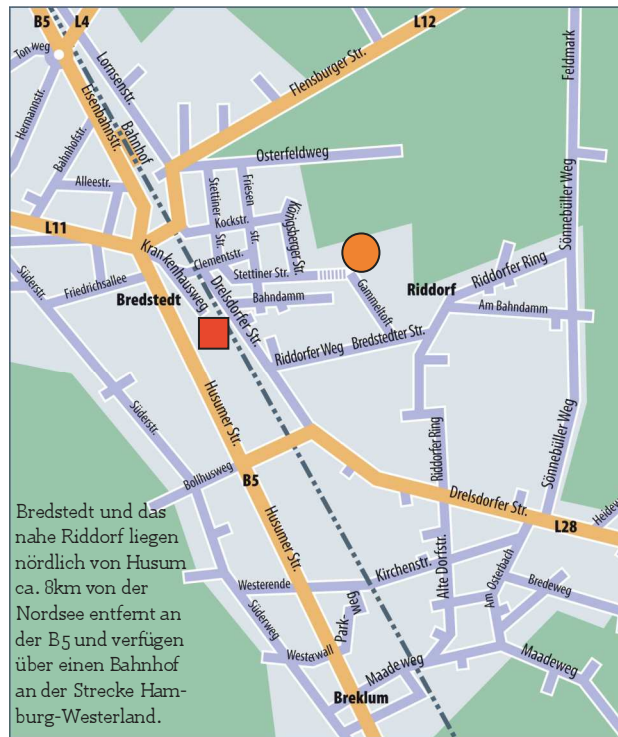
Angehörige werden auf Wunsch der PatientInnen durch Partner- und Familiengespräche mit einbezogen.

Besuchszeit: Täglich von 9.00 bis 22.00 Uhr und nach persönlicher Absprache.

Besonderheit: Duftstoffe

In der Klinik werden PatientInnen mit ausgeprägten Duftstoff-Intoleranzen behandelt. Alle Patienten und Besucher werden daher gebeten, jede Art von Duftstoffen zu vermeiden (z.B. aus Parfüm, Rasierwasser, Deo, Haarspray etc.).


Anfahrt:



Fachkliniken Nordfriesland gGmbH
Abteilung für Psychosomatik:

Trauma - Kompetenzzentrum Nord

Gammeltoft 10-12 25821 Riddorf
Telefon 04671 408 -3800 / -3801

 Fachkliniken Nordfriesland gGmbH
Haupthaus und Verwaltung
Krankenhausweg 3 25821 Bredstedt
Telefon 04671 408 0

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008



Fachkliniken Nordfriesland
gGmbH

verstehen und handeln

Psychosomatik

Schwerpunkt Traumabehandlung

Trauma

Kompetenzzentrum Nord

